

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 61/1085/WP16
Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	05.03.2014
		Verfasser:	Dez. III / FB 61/70
Am Burgberg hier: Endausbau			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
26.03.2014	B 3	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt die Ausführung der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt den Endausbau „Am Burgberg“ auf Basis der Pläne 2010_029_L und 2010_029_D1.

finanzielle Auswirkungen**PSP-Element 5-120102-300-00100-300-1 Am Burgberg, Erschließung, Endausbau**

Investive Auswirkungen	Ansatz 2014	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2014	Ansatz 2015 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2015 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	142.000	142.000	0	0	142.000	142.000
Ergebnis	142.000	142.000	0	0	142.000	142.000
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			

Deckung ist gegeben

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2014	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2014	Ansatz 2015 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2015 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	8.000	8.000	0	0	0	0
Abschreibungen	10.000	10.000	0	0	0	0
Ergebnis	18.000	18.000	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			

Deckung ist gegeben

Erläuterungen:

Ausgangslage:

Der Erstausbau der Straße "Am Burgberg" ist bis jetzt noch nicht komplett abgeschlossen. Zur Komplettierung fehlt der nord-westliche Gehweg inklusive der Bordsteinanlage. Die Fahrbahn ist in großen Teilen noch im Baustraßenzustand.

Planung:

Im Zuge des Endausbaus wird der Gehweg auf der nord-westlichen Seite der Straße „ Am Burgberg“ ausgebaut und in der Fahrbahn Binder- und Deckschicht aufgebracht. An drei Stellen wird die Asphaltfahrbahnfläche, zur Geschwindigkeitsdämpfung durch niveaugleiche Pflasterflächen unterbrochen.

Ausbau:

Der Gehweg wird mit grauen Betonplatten 30/30/8 cm hergestellt. Entlang der Grundstücksseite werden anthrazite Betonrippenplatten 30/30/8 cm als taktile Hilfe verlegt. Im Bereich der Einfahrten wird graues Betonpflaster 10/20/8 cm eingebaut. Zwischen Fahrbahn und Gehweg werden Betonbordsteine und eine Pflasterrinne versetzt.

Die Pflasterflächen in der Fahrbahn werden aus 16/24/14 Betonsteinpflaster hergestellt. Die Bauzeit ist mit 4 Wochen veranschlagt.

Bürgerbeteiligung:

Die betroffenen Anlieger werden per Anliegerinformation über die Baumaßnahme und die Beitragspflicht unterrichtet.

Finanzielle Auswirkung:

Für die Umsetzung der Baumaßnahme wird mit Kosten i. H. v. ca. 150.000,- € gerechnet.

Die Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2014 unter dem investiven PSP-Element 5-120102-300-00100-300-1 „Am Burgberg, Erschließung, Endausbau“, mit Mitteln i. H. v. 142.000,- € eingeplant. Unter dem konsumtiven PSP- Element 4-120102-300-8 „Am Burgberg, Erschließung, Endausbau“ sind Mittel i. H. v. 18.000 € eingeplant.

Maßnahmenbezogene Einnahmen:

Die Baumaßnahme löst eine Beitragspflicht aus, so dass hierfür Beiträge gemäß § 127 BauGB zu erheben sind.

Anlage/n:

Plan-Nr.: 2010_029_L, 2010_029_D1